

TOP Vc Sachstandsberichte - Digitalisierung in der Gesundheitsversorgung

Titel: Betriebs- und Arbeitsmedizin digital bietet Potenzial

Beschlussantrag

Von: Vorstand der Bundesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 127. Deutsche Ärztetag 2023 stellt fest, dass eine Nutzung telemedizinischer Verfahren, beispielsweise Videokonsile und Videosprechstunden zu einer Effizienzsteigerung in der Betriebsmedizin führen kann. Ebenso werden die Möglichkeiten einer Kommunikation des Betriebsarztes mit den Beschäftigten und den Arbeitgebern bzw. deren Vertretern insbesondere in Kleinbetrieben gefördert, denn die betriebsärztliche Tätigkeit wird durch digitale Kommunikation zeitlich und räumlich flexibler.

Der 127. Deutsche Ärztetag spricht sich dafür aus, dass diese telemedizinischen Verfahren, wie Videokonsile und Videosprechstunden in zukunftsweisenden Modellprojekten zügig weiterentwickelt, erprobt und evaluiert werden. Hierbei wird es notwendig sein, die richtige Balance zwischen einer persönlichen und der telemedizinischen betriebsärztlichen Betreuung zu definieren. Daher sind Modellprojekte zur Beschreibung notwendig, unter welchen Rahmenbedingungen eine betriebsärztliche telemedizinische Betreuung möglich ist und wann ein persönlicher Besuch am Arbeitsplatz notwendig wird.

Der 127. Deutsche Ärztetag begrüßt es, wenn die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) sich zusammen mit der Arbeitsmedizin an der Ausgestaltung und Durchführung solcher Modellprojekte beteiligt und mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) frühzeitig mit Blick auf die regulatorischen Bedingungen eine Abstimmung erfolgt.

Begründung:

Der digitale Wandel, die demografischen Veränderungen und die zunehmende Vernetzung von Produktions- und Dienstleistungsprozessen werden die Arbeitswelt grundlegend verändern. Die Digitalisierung wird sowohl eine große Chance für die Zukunft der Gesellschaft und für jeden Einzelnen in den Lebens- und Arbeitswelten als auch eine relevante Herausforderung für alle Betroffenen sein.

Die Bundesärztekammer hat gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) und dem Verband Deutscher Betriebs- und

ANGENOMMEN

Angenommen: ☒ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☐ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 134

Stimmen Nein: 13

Enthaltungen: 19

Werksärzte (VDBW) am 30.01.2023 eine Veranstaltung "Telemedizin in der Arbeitsmedizin - Zugewinn für die betriebsärztliche Versorgung" durchgeführt. Hier zeigte sich, welche großen Chancen sich in den neuen digitalen Kommunikationsformen in der Arbeitsmedizin bei der betriebsärztlichen Betreuung der Arbeitnehmer und bei der Beratung der Arbeitgeber, insbesondere von Kleinbetrieben, eröffnen - denn Telemedizin spart Zeit und Wege.

Gemeinsame Modellprojekte zur digitalen Anwendung in der Arbeitsmedizin sollten u. a. auf Grundlage von medizinischen, organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen die praktische Umsetzung erproben. Solch ein Modellprojekt "Arbeitsmedizin digital" könnte auch von der gleichnamigen Projektgruppe der wissenschaftlichen Fachgesellschaft DGAUM federführend konzipiert werden. Damit könnten auch Synergien mit der Leitlinienarbeit und anderen Modellprojekten genutzt werden.

ANGENOMMEN